

#konfilogin

Ein gemeindenaher Konfi-Kurs, bestehend aus Konfi-Tagen

Der Neukirchener Verlag hat einen Konfi-Kurs aus einer brandenburgischen Kirchengemeinde veröffentlicht, der seinen Schwerpunkt bei der Einbindung der Konfis in die Gemeinde hat. Die Konfis sollen nicht nur im Sinne der Wissensvermittlung unterrichtet, sondern aktiv am Leben der Gemeinde beteiligt werden. In 15 Konfi-Tagen präsentieren die Autor*innen – eine Gemeindepfarrerin und ein Kreisjugendpfarrer – viele klassische Themen und zahlreiche bewährte Methoden.

Thematisch reicht das Spektrum von Kirchen- und Gemeindeerkundung über katechetische Klassiker wie Glaubensbekenntnis, Gebet, Abendmahl und Taufe sowie theologischen Kernthemen wie Tod/Auferstehung, Schöpfung, Jesus und Bibel bis hin zu Ausdrucksformen kirchlichen Lebens wie Kirchenjahr, Gottesdienst und Diakonie.

Die methodische Bandbreite ist groß. Neben bekannter Formen der Textarbeit mit Arbeitsblättern werden gestalterisch-kreative Methoden, Plan- und Rollenspiele, digitale Medien (zum Bspl. Actionbound, Handyvideo drehen) und vieles mehr eingesetzt. Eine besondere Bedeutung kommt der Exkursion und der praktischen Mitarbeit zu. Ersteres geschieht einmal im Zusammenhang mit einer Gemeindefahrt zu einer historischen Stätte der Reformation und zum anderen bei einer Konfi-Exkursion zu einer Christus-König-Statue. Die Aktivitäten in der und für die Gemeinde reichen von der Mitwirkung bei einem Gastmahl für Einsame über die wiederholte Beteiligung an den Gottesdiensten bis hin zu Impulsen für die Gemeindefahrt zum Beispiel dadurch, dass die Konfis Umwelt-Klimaschutz-Projekte erarbeiten, die dann in der Gemeinde umgesetzt werden.

Nach einer sehr kurzen Einführung besteht das Buch aus 15 Kapiteln, die jeweils einen Konfi-Tag vorstellen. Die Darstellung erschließt sich durch ein einheitliches Schema sehr gut. Zunächst wird in einem kurzen Info-Text in das Thema eingeführt. Neben gelegentlichen Informationen über den Kontext und die Struktur der Konfi-Arbeit in der eigenen Gemeinde, sind diese Texte immer auch als kurze theologische Hintergrundinformationen für die beteiligten (jugendlichen) Teamer konzipiert. Für die kundigen Leser*innen bieten sie daher meist wenig Neues, machen aber transparent, von welchem theologischen Blickwinkel aus der Konfi-Tag jeweils entwickelt wurde. Darauf folgt der tabellarische Verlaufsplan, der in drei Spalten die Unterrichts-Phase, den Inhalt und die Medien auflistet.

Die Phasen des Konfi-Tages werden dann einzeln vorgestellt, wobei sich die Autor*innen hier sehr kurz fassen, gelegentlich fehlt eine detailliertere Darstellung des methodischen Vorgehens.

Unter der Überschrift „Für Zeitsparer“ werden die Texte der verwendeten Arbeitsblätter abgedruckt - nicht die Arbeitsblätter selbst, die auf einer zusätzlich bestellbaren CD-ROM veröffentlicht wurden.



Jeder Entwurf endet mit der Rubrik „Weiter gedacht“. Hier wird die im Untertitel („gemeindenah“) angekündigte Verknüpfung zur Gemeindearbeit bedacht, indem mögliche Vorgehensweisen angeboten werden.

Das Buch zeugt von einem hohen Engagement für eine gemeindebezogene Konfi-Arbeit. Das Ziel ist erkennbar die Steigerung der Sprachfähigkeit der Jugendlichen als Christen und Kirchenmitglieder. Dies trägt bei aller Methodenvielfalt dazu bei, dass die kognitive Auseinandersetzung dominiert, ohne dass performative, sowie erfahrungs- und erlebnisorientierte Zugänge zu kurz kämen.

Der Kurs bietet Neues weniger in den einzelnen Methoden, sondern eher in der konsequenten Verknüpfung mit der Gemeindearbeit. Wer auf dieser Spur unterwegs ist, kann sich von #konfilogin viele Anregungen holen.

(Achim Plagentz)

Judith Kierschke/Thomas Schüßler

#konfilogin. Ein gemeindenaher Kurs in 15 Thementagen (Praxisbuch für Unterrichtende)

Neukirchener Verlagsgesellschaft,

Neukirchen-Vluyn 2019

176 Seiten

Preis 18 €

ISBN: 978-3-7615-6617-6

Material-CD zum Praxisbuch für Unterrichtende:

Preis: 25 €

ISBN: 978-3-7615-6627-5